

Stadtsprecher schließt Vakanz des Postens nicht aus

Bad Oeynhausen (PeSt). Bürgermeister Klaus Mueller-Zahlmann wird vorerst keine weitere Erklärung zur Oette-Nachfolge abgeben. Das sagte gestern Stadtsprecher Volker Müller-Ulrich auf Anfrage. Wie berichtet, scheidet der bisherige Geschäftsführer des Staatsbades Frank Oette vorzeitig aus und wechselt zum 1. Juni (die NW berichtete exklusiv) nach Bad Kissingen als Kurdirektor. Da der zwischenzeitlich als Nachfolger gehandelte Christian Jaletzke (vormals Tourismus-Chef im Ostseebad Timmendorfer Strand) seine Bewerbung zurückgezogen hat, fehlt dem Staatsbad ab übernächstem Monat die Führungsspitze. „Wir werden weiter zur Besetzung des Stelle nichts sagen, um in Ruhe nach einen Nachfolger zu suchen“, sagte Müller-Ulrich, der damit eine Vakanz des Postens nicht ausschloss.

© 2013 NEUE WESTFÄLISCHE - Bad Oeynhausener Kurier vom 10.04.2013